

**Zentralsekretärin:**  
Martha Heer Baumgartner  
Weinfelderstrasse 20, 9542 Münchwilen  
sekretariat@swissminigolf.ch  
+41 71 966 21 55  
+41 79 395 06 20

Alle  
Ehrenmitglieder, Mitgliedsvereine, Kantonal-  
und Regionalverbände,  
Vorstandsmitglieder von Swiss Minigolf

## Einladung zur

### **27. ordentlichen Delegiertenversammlung von Swiss Minigolf 2017**

Sehr geehrte Damen und Herren  
Geschätzte Ehren- und Zentralvorstandsmitglieder  
Liebe Sportfreunde

Wir freuen uns, Sie / Ihren Verein zur 27. ordentlichen Delegiertenversammlung von Swiss Minigolf wie folgt einzuladen:

**Samstag, 25. November 2017, 10.00 Uhr,  
im Armee-Ausbildungszentrum Luzern (AAL), Luzern**

Ab 09.15 Uhr wird im Foyer Kaffee und Gipfeli und während der Mittagspause ein kleiner Imbiss offeriert.

Über die Anzahl der Delegierten pro Club konsultieren Sie bitte Art. 16 der Statuten. Das mehrfache Stimmrecht eines Clubs kann durch einen oder mehrere Delegierte dieses Clubs ausgeübt werden. Eine Stellvertretung durch andere Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Teilnahme ist für Clubs und KRV obligatorisch.

Entschuldigungen sind schriftlich und nur in begründeten Ausnahmefällen an den Verbandspräsidenten zu richten (unentschuldigtes Fernbleiben wird mit einer Administrationsbusse von CHF 100.-- geahndet)!

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Im Namen des Zentralvorstandes:

Der Zentralpräsident



Lajos Kovacs

Die Zentralsekretärin



Martha Heer Baumgartner

- Traktandenliste
- Jahresberichte

**Zentralsekretärin:**

Martha Heer Baumgartner  
Weinfelderstrasse 20, 9542 Münchwilen  
sekretariat@swissminigolf.ch  
+41 71 966 21 55  
+41 79 395 06 20

**27. ordentliche Delegiertenversammlung von Swiss Minigolf am  
25. November 2017 im Armee-Ausbildungszentrum Luzern**

---

**Traktandenliste**

1. Begrüssung / Regularien
2. Präsenzkontrolle / Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der ordentlichen Delegiertenversammlung vom 28.11.2015
4. Jahresberichte      a) des Zentralpräsidenten  
                              b) des TK-Präsidenten  
                              c) des Sportgerichtes
5. Rechnungsbericht des Zentralkassiers per 2016 / 2017
6. Bericht der Kontrollstelle (Revisoren)
7. Genehmigung der Jahresrechnung
8. Déchargeerteilung der Mitglieder des Zentralvorstandes
9. Mutationen            a) Austritte  
                              b) Eintritte  
                              c) allfällige Ausschlüsse
10. Anträge              a) Statutenänderung  
                              b) der Mitglieder  
                              c) des Zentralvorstandes
11. Wahlen                a) des Zentralpräsidenten  
                              b) der Mitglieder des Zentralvorstandes  
                              c) der Kontrollstelle  
                              d) des Sportgerichtspräsidenten
12. Budget 2018 / 2019 Genehmigung des Budgets
13. Ehrungen             a) Sportlerehrungen (11.30 Uhr)  
                              b) Sonstige Ehrungen
14. Festlegung der 28. ordentlichen Delegiertenversammlung
15. Mitteilungen / Verschiedenes

**Wir bitten alle Sprecher, sich zuhanden des Protokolls, mit Namen und Clubzugehörigkeit vorzustellen.**

Basel, den 10. November 2016

## Jahresbericht 2016

Liebe Vereinsmitglieder(Innen)

Über das immer noch laufende Vereinsjahr 2016 möchte ich als erwähnenswerte Ereignisse festhalten:

Die diesjährigen inländischen Meisterschaften wurden von folgenden Klubs organisiert:

ESM	MC Bern Waldau
MSM A	MC Eichholz Gerlafingen
MSM B Ost	MC Matzingen
MSM B West	MC Büelisacker
Cup Final	MC Grenchen konnte infolge Regen nicht durchgeführt werden.

International ist hervorzuheben, dass die Jugend in Bischofshofen auf ein gutes Spiel zurückblicken darf, an der Elitemeisterschaft in Vizela erreichte Maja Wicki den 3. Rang, an der EC in Neutraubling die Damen des MC Effretikon sogar den 2. Platz. Herzliche Gratulation!

Als Trainer fungierten für die Elite Urs Schmid, für die Jugend Sandro Cocchi und für die Senioren Jörg Wiedemeier.

Das Ressort Breitensport im ZV ist immer noch vakant und wurde interimshalber von Wolfgang Wicki übernommen. Ein neues Breitensport-Projekt wurde begonnen.

Bemühungen, den im besten Fall stagnierenden Mitgliederbestand zu vergrössern, bilden immer noch unsere höchste Priorität.

Mit sportlichen Grüssen



Lajos Kovacs  
Zentralpräsident

Basel, 17. Oktober 2017

## Jahresbericht 2017

Liebe Vereinsmitglieder(Innen)

Aus dem noch nicht abgeschlossenen Vereinsjahr 2017 dürfen mit Stolz folgende Titulierungen, Resultate und Highlights bekanntgegeben werden:

ESM:	MC Amriswil
MSM A:	MC Rhone
MSM B Ost:	MGC Rheineck
MSM B West:	Chenens
Cup Final:	MC Locarno.

International hat sich bei der Jugendmeisterschaft bei der EM in Göteborg (Schweden) Lars Andregg mit der Bronzemedaille einen tollen Namen gemacht.

Bei der diesjährigen WM in Nin (Kroatien) erkämpfte sich Maja Wicki den 2. Rang, das Herren Team den 3. Rang.

Bei der Senioren EM in Tschechien darf Katrin Nydegger als Europameisterin, die Damenmannschaft im 2. Rang und Pierre Köstinger im 3. Rang begrüsst werden.

Im Europacup in Algund (Italien) errangen die Damen vom MC Effretikon den 6. Platz.

Unsere diesjährigen Trainer, denen ich für ihren ständigen Einsatz und Bereitschaft sowie ihre Geduld meinen speziellen Dank zukommen lassen möchte, waren für das Elitekader Urs Schmid, für die Jugend Sandro Cocchi und für die Senioren Jörg Wiedemeier.

Die diesjährige WMF Sitzung in fand in Nin (Kroatien) statt, nicht wenige Statutenergänzungen und -änderungen wurden dabei sehr konstruktiv verabschiedet und die erforderlichen Wiederwahlen vollständig durchgeführt. Zurzeit zählt der WMF stolze 63 Mitgliedsländer!

Betreffend Zentralvorstand ist zu vermelden, dass das Ressort Breitensport immer noch nicht definitiv besetzt werden konnte, Wolfgang Wicki leitet es nach wie vor interimshalber, das Team für das Ranglisten Turnier 2020 konnte er bereits aufgleisen.

Zu guter Letzt darf darauf hingewiesen werden, dass bei mobilesport.ch Minigolf Monatsthema ist.

Ich bedanke mich bei allen Verbandsmitgliedern für ihren geleisteten Einsatz und ihre deutlich spürbare Unterstützung und blicke mit grosser Zuversicht auf die nächsten Jahre.

Mit sportlichen Grüssen



Lajos Kovacs, Zentralpräsident

## **Jahresbericht TK – Präsident 2017**

*Wir stehen einmal mehr am Ende einer ordentlich verlaufenen Freiluftsaison und nach ein paar Hallenturnieren ist die Saison 2017 Geschichte. Turnusgemäss steht die DV vor der Tür und demzufolge sind auch wieder die verschiedenen Jahresberichte der einzelnen Ressort's fällig.*

*Die freien Turniere der Saison 2017 waren leider nicht alle vom Wetter begünstigt und es mussten sogar Absagen zur Kenntnis genommen werden, was sich zum Teil auch in der RLM bemerkbar machen wird. Betreffend der Teilnehmerzahlen gab es einige Turniere, welche einige Spieler/Innen mehr vertragen hätten, aber Angesichts des überfüllten Turnierkalenders und dem leider stetigen Rückgang der Lizenzen wird auch die kommende Saison 2018 ähnlich verlaufen.*

*Die Mannschaftsmeisterschaften der NL A in Gampel verliefen ohne grössere Probleme. Die Meisterschaften der NL B in Chénens und Rheineck hätten ein paar Teilnehmer mehr vertragen können.*

*Die Teilnehmer an der ESM in Amriswil zeigten uns einmal mehr hervorragenden Minigolfsport. Aber leider war das Teilnehmerfeld nicht voll. Es ist mir ein Rätsel, warum dies auf einer so traditionellen 100% Betonbahn der Fall war. Ich möchte an dieser Stelle nochmals allen Medaillengewinnern gratulieren und gleichzeitig bedanke ich mich allen Veranstaltern für ihre aufopfernden Tätigkeiten für unseren doch so schönen Minigolfsport.*

*Der CH – Cup 2017 hätte einige teilnehmende Mannschaften mehr vertragen können. Die Finalrunden konnten bei prächtigem Herbstwetter über die Bühne gebracht werden und ich bedanke mich an dieser Stelle beim MC Locarno für die tadellose Organisation. An dieser Stelle herzliche Gratulation an den CH-Cupsieger MC Bellinzona 1 und gleichzeitig gratuliere ich allen Finalrundenteilnehmern und freue mich schon jetzt auf den CH-Cup 2018.*

*In der TK wird es infolge der Demission von Lucia und Eduard Schibli einen Wechsel geben. Ich möchte es nicht unterlassen, beiden für das langjährige Engagement in der TK zu bedanken. Im Moment der Verfassung des Jahresberichts ist die Nachfolge noch nicht gelöst, aber es zeichnen sich gute Lösungen ab. Ich bedanke mich bei meinen Mitgliedern der TK und im ZV für ihr Engagement im Sinne des Minigolfsport's und wünsche weiterhin alles Gute.*

*Zum Schluss wünsche ich allen alles Gute und weiterhin viel Spass und Erfolg bei unserem schönen Minigolfport.*

SwissMinigolf  
TK – Präsident  
Werner Fausch

## Spitzensport 2016

Es ist wieder soweit. Das Jahr 2016 geht seinem Ende entgegen und es ist Zeit Rückschau zu halten.

### Jugend

Dass wir ein Problem mit dem Nachwuchs, extrem bei den weiblichen Junioren haben ist uns allen bekannt. Nach einem Aufruf an alle Vereine, werden jedoch diesem mehr Beachtung geschenkt.

Der neue Jugendtrainer heisst Sandro Cocchi, ist Lehrer und spielt beim MC Amriswil. Er hat für die Kaderzusammenzüge 8 Jugendliche aufgeboten und 5 mal zu einem Training eingeladen. Dazu wurde auch der eine oder andere Junior zum Schnuppern eingeladen.

In der Halle in Olten wurde wie jedes Jahr der Länderkampf mit den Junioren aus Deutschland durchgeführt.

Im Jugendkader haben wir eine junge Truppe zusammen und mit diesen sind wir nach Bischofshofen AT an die EM gereist, aber eben die Juniorinnen. Dennoch trotz ihrer Unerfahrenheit haben sie gut gespielt und sind mit ansprechenden Resultaten zurückgekommen.

Wir hoffen nun diese Truppe einige Jahre zusammen zuhalten und mit Ihnen arbeiten zu können.

Dazu kommt natürlich auch die Hoffnung, dass in den Vereinen wieder mehr Jugendliche heranwachsen.

### Elite

Urs Schmid hat das Elitekader übernommen.

Auch dieses ist momentan im Wechsel. Das Kader wird jünger. Die ehemaligen Junioren sind in das Elitekader eingezogen.

Dazu haben wir eine gute Damentruppe, die immer wieder für Medaillen sorgt, Aber eben auch bei den Damen fehlt der Nachwuchs.

### Zusammenzüge:

4 Kaderzusammenzüge plus ESM und MSM waren Pflicht.

### Internationale Events 2016

U23 Porto  
Nationencup Vizela  
EM Vizela

**An der EM hat Maja Wicki eine Bronzemedaille im Matchplay errungen.  
Herzliche Gratulation Maja.**

## **Senioren**

Seniorentrainer ist Jürg Wiedemeier

Er coacht nun schon das 2. Jahr die Senioren, spielt aber selbst noch mit, ist also ein sogenannter Spielertrainer

12 Senioren und 1 Seniorin haben dieses Jahr im Kader mitgemacht.

7 Kaderzusammenzüge, 3 davon auf Filz wurden durchgeführt.

Da es dieses Jahr kein bei den Senioren kein Nationencup gab, sind 2 Spieler auf eigene Kosten nach Lahti Finnland gereist.

## **Internationaler Event**

EM Filz und Eternit in Lahti

Ergebnis mässig, und für uns wieder eine Erfahrung, dass in der Schweiz Filz immer noch ein Problem ist (Bahnen und Turniere), obwohl International immer mehr Filzbahnen gebaut werden.

## **Europacup In Neutraubling**

Die Damen vom Effretikon und die Herren vom MC Eichholz Gerlafingen haben sich für den Europacup qualifiziert.

Die Damenmannschaft mit Heidi Stricker, Esther Wicki, Maja Wicki und Rebecca Weber haben die Silbermedaille nach Hause gebracht.

**Herzliche Gratulation.**

**Dem Jugend- Elite- und Seniorentainer möchte ich für ihre Arbeit herzlich danken.**

Jedes Jahr brauchen wir für unsere Kader Betreuer. Ich möchte an dieser Stelle diesen herzlich danken.

Betreuer sind Leute, die Ihre Ferien für die anderen opfern, am Morgen die ersten und am Abend die letzten auf dem Turnierplatz sind, dazu noch die nötigen Arbeiten am Computer machen, einkaufen und etc. etc.

**Also vielen Dank Euch unersetzlichen Helfern**



## Doping / Ethik

Auch dieses Jahr wurde über unsere Webseite und mit Mail an die Klubpräsidenten über Doping und Ethik orientiert,

Bei der Jugend, der Elite und Senioren werden am 1. Zusammenzug über Ethik und Doping gesprochen und diskutiert.

Die Ethik Charta wurde in unsere Statuten aufgenommen.

Der Code Conduct Swiss Minigolf wurde an alle ZV - , TK - Mitglieder, und Trainer Verschickt und unterschrieben..

---

member of





## Jahresbericht Jugendtrainer Swiss Minigolf

---

Auf das Jahr 2016 hin habe ich das Amt als Jugendtrainer bei Swiss Minigolf übernommen. Die Vorzeichen waren nicht besonders einfach, da die halbe EM Mannschaft aus dem Vorjahr aus alters gründen zu den Herren wechseln musste. So stand dieses Jahr hauptsächlich im Zeichen des Neustarts und dem Aufbau einer neuen Mannschaft.

Beim ersten Kadertraining in der Halle Olten war erstmals das Kennenlernen angesagt. Die Spieler kannten sich bereits von Turnieren und von den Kadermassnahmen des Vorjahres. In Einzelgesprächen wurde die Ziele für das Jahr abgeklärt und auch gefragt, ob eine Teilnahme an der WM im Sommer möglich wäre.

Das Training selber bestand aus mehreren Teilen. So war nach kurzer Einspielzeit zuerst Schlagtraining angesagt. Dabei konnten einige wertvolle Erkenntnisse gewonnen und auch Tipps, für das individuelle Training zuhause, mitgegeben werden. Anschliessend machten wir einige Putt-Übungen bevor wir noch drei Runden spielten. Diese dienten auch der Beobachtung, da im März der Jugendländervergleich mit Deutschland am selben Ort bevorstand und die Selektion noch gemacht werden musste. Die Stimmung im Team war den ganzen Tag über äusserst gelöst und lustig, trotzdem wurden die Trainingseinheiten mit der nötigen Konzentration gespielt.

Für den Jugendländerkampf mit Deutschland wurden die Spieler Tim Lindroos, Janik Zysset, Nadine Jürgens und Lars Anderegg aufgeboten. Für Tim und Janik war es das erste Aufgebot für einen internationalen Anlass. Ihnen zur Seite standen dabei die beiden «alten Hasen», welche in ihre Rolle als Teamstützen hineinwachsen sollten. Im Laufe des Freitags trafen die Spielerin und die Spieler in Olten ein und wir spielten bereits die ersten Trainingsrunden und konnten bereits einige Bälle festlegen. Gegen 19 Uhr traf dann auch das Team Deutschland ein. Nach der Begrüssung und einem kurzen Besichtigen der Anlage fuhren wir in die Jugendherberge in Zofingen, wo wir unser gemeinsames Quartier bezogen. Dabei wurden sogar die Zimmer geteilt um die grenzüberschreitende Freundschaft zu fördern.

Am Samstag war Training angesagt. Das Gelernte musste ja schliesslich auch gefestigt werden. Das Abendessen für beide Nationen wurde von Swiss Minigolf offeriert und wir wurden mit Spaghetti und zweierlei Saucen verköstigt. Auf dem Weg zurück in die Unterkunft hielten wir noch kurz bei MC Donalds, wo wir die Teambesprechung durchführten und gleichzeitig noch das Dessert genossen.

Der Wettkampf am Sonntag verlief ganz nach unserem Wunsch. Nadine und Lars spielten hervorragend und Tim und Janik brachten solide Leistungen und konnten wertvolle Erfahrung sammeln. Das am Ende sogar der Sieg über die beiden Teams aus Deutschland herauschaute war noch der Punkt auf dem i.

Bereits im April stand der nächste Kaderzusammenzug in Grenchen an. Dabei war das Wetter zu Beginn leider recht schlecht. Wir konnten die Zeit jedoch gut nutzen um meine Videos von der Anlage in Bischofshofen anzuschauen und einen ersten Eindruck von der WM-Bahn gewinnen.

Bei kalten und feuchten Bedingungen trainierten wir trotzdem einige Stunden und simulierten die Spuren, welche wir auf den Videos gesehen haben. Das Durchhaltevermögen der Spieler an diesem Tag war beeindruckend. Und so konnte trotz der schwierigen Witterungsbedingungen der Tag als voller Erfolg gewertet werden. Mit Hinweisen auf die Trainings auf den Heimanlagen konnten so alle zufrieden den Heimweg antreten.

In Studen fand der dritte Kaderlehrgang statt. Wiederum stand Techniktraining zu Beginn der Trainingseinheit auf dem Plan. Tempo- und Richtungsschläge wurden geübt und in einem spielerischen Wettkampf umgesetzt. Nach der selbstmitgebrachten Mittagsverpflegung wurde es ernst und wir spielten vier Runden unter simulierten Wettkampfbedingungen. Diese Runden sollten so gespielt werden, als ob es sich um einen Ernstkampf handelt und dementsprechend war auch die Herangehensweise aller Teilnehmer.

Nach einem gemeinsamen Abendessen bezogen wir die Gruppenunterkunft und verbrachten einen minigolfbezogenen Abend. Sogar in der Unterkunft wurden noch freiwillig Schnittschläge geübt und ein Indoor-Kurs gespielt bevor alle schlafen gingen.

Am zweiten Tag wurde nach dem Frühstück das Training gleich wiederaufgenommen und die Spieler spielten sich ein. Da die Wetterprognosen nichts Gutes erahnen ließen stellte ich kurzerhand das Programm um und wir trainierten Matchplay Begegnungen, da diese bei uns leider zu kurz kommen. Trotz der Umstellung konnten wir vor dem einsetzenden Regen nicht alle Begegnungen spielen und beendeten die Trainingseinheit bereits um 14 Uhr.

Der vierte Kaderzusammenzug musste aus Termingründen und dadurch verursachten Spielermangels leider abgesagt werden und deshalb traf man sich erst an der Einzelschweizermeisterschaft wieder. Dort wurden die letzten Informationen für die bevorstehende WM gegeben.

Die Jugend-Weltmeisterschaft fand im österreichischen Bischofshofen statt. Die Spieler Lars Anderegg, Alexander Philipona, Remo und Janik Zysset, Enrico Buser und Patrick Gois, sowie die Spielerin Nadine Jürgens und ich reisten gemütlich mit dem Zug an und trafen am Abend ein. Dort wartete mit Curd Jürgens bereits einer unserer Betreuer. Nach dem mühevollen Schleppen des Gepäcks bis zum Hotel waren alle froh sich in ihre Zimmer zurückziehen zu können.

Die folgenden Tage lernten wir die beiden Anlagen kennen und trainierten bei ausgezeichneten Bedingungen. Da auf derselben Anlage kurz davor die österreichische Staatsmeisterschaft stattfand und ich mir Curd einen Teilnehmer als Betreuer gewinnen konnte, konnten wir von seinen Erfahrungen und Informationen profitieren und konnten sehr schnell vom Ausspielen der Anlage zu Intervalltraining und Runden übergehen. Dabei stellte sich heraus, dass uns die Eternitanlage viel mehr Mühe bereitete als die Betonbahn. Trotzdem verbesserten sich die Ergebnisse fortlaufend. Am Dienstag traf mit Tim Lindroos auch noch unser letzter Spieler ein.

Der letzte Tag, an welchem wir den ganzen Tag trainieren hätten können, war das Wetter so schlecht, dass wir stattdessen uns entschlossen in ein Vergnügungsbad zu fahren und uns dort zu erholen.

Am Samstagabend der ersten Woche fand die Welcome-Party statt. In einem Fussballkasten, bei welchem die WM-Teilnehmer als Spielfiguren fungierten wurde ein kleines Turnier ausgespielt. Dabei wurden wir in eine Gruppe mit Deutschland und Schweden gelost. Nach den beiden Vorrundenspielen schied unser Team punktgleich mit den anderen beiden Teams aus, da das Torverhältnis gegen uns sprach. Im Finale trafen unsere Gruppengegner wieder aufeinander und Deutschland siegte nach grosser Aufholjagd nach Verlängerung. Alle Beteiligten hatten viel Spass an diesem Abend und unser Betreuersteam war nach dem Eintreffen von Gerhard Leitner und Angelo Friedli ebenfalls komplett.

Mit der Eröffnungsfeier und dem dazugehörenden Fahnenmarsch durch die Ortschaft spürten wohl alle, dass der Wettkampf kurz bevorstand. Die Trainingsergebnisse waren absolut zufriedenstellend bis dahin. Leider liessen die Wettervorhersagen schlechtes befürchten.

Und so kam es dann auch, dass es pünktlich zum Wettkampfstart am Mittwoch zu regnen begann. Glücklicherweise konnte die Eternitanlage mit Zelten abgedeckt werden, so dass darunter gespielt werden konnte. Was viel mehr zu schaffen machte war, dass die Temperaturen sich halbierten und wir nur noch kühle 12-16° C hatten. Am Nachmittag liess der Regen nach und es wurde auch auf dem Betonbahnen gespielt. Die WM-Neulinge starteten ihren Trainingsresultaten entsprechend in den Wettkampf. Von den Erfahrenen vermochte Nadine am meisten zu überzeugen und sie spielte sich im Spitzenfeld fest. Bei den Junioren war wie erwartet Lars am besten gestartet, jedoch wurde er seinen Erwartungen nie ganz gerecht.

Am Donnerstag wurde der Mannschaftswettkampf beendet und unser sehr junge Team konnte sich auf dem guten fünften Platz klassieren. In den Einzelwertungen blieb es ähnlich wie am Vortag. Nadine lag ständig unter den Top 4. Lars bewegte sich an der Grenze zu den Top 10. Alexander spielte sich nach vorne und konnte sich ebenfalls in vorderen Drittel festsetzen. Für Remo und Janik ging es am Schlusstag des Strokeplay noch um die Qualifikation für den Matchplay-Tag.

Am Freitag spielten alle noch eine Doppelrunde. Remo schaffte dabei noch den Sprung unter die Top 32 und qualifizierte sich dadurch für den Matchplayfinal. Mit Lars und Alexander schafften dies noch zwei weitere Junioren. Lars erreichte als Zehnter auch noch das Superfinal. Dort konnte er seine Platzierung leider nicht mehr verbessern und er verpasste die Diplomränge knapp.

Nadine startete als Drittplatzierte in den Finaltag. Leider missglückte ihr die Startrunde und sie rutschte auf den vierten Platz zurück. In den folgenden Runden kämpfte sie sich aber nochmals heran, jedoch fehlten am Schluss 2 Schläge auf die Medaille und der unglückliche, aber trotzdem hervorragende vierte Platz war Tatsache. Natürlich reichte dieser auch locker für die Matchplay-Qualifikation.

Am Samstag stand noch das Matchplay auf dem Programm. Bei den Jungs vermochten Alexander und Lars die erste Runde der besten 32 zu überstehen. Alexander schied anschliessend erst nach dem Stechen gegen den Weltmeister vom Vortag aus, welcher sich an diesem Tag auch noch den zweiten Titel holte. Lars verlor sein

Duell gegen den Lokalmatador, welcher sich am Vortag an der letzten Bahn noch von der Medaille verabschieden musste.

Nadine überstand ihre erste Runde ebenfalls problemlos und gewann gegen die Russin Elena Sukonnikova. In der zweiten Runde bekam sie es mit der ehemaligen Weltmeisterin Jasmin Hanson aus Schweden zu tun. Diese hatte an diesem Turnier bisher nicht restlos überzeugen können, steigerte sich aber kontinuierlich und war an diesem Tag eine zu grosse Hürde für Nadine, welche sich somit im Viertelfinale geschlagen geben musste. Somit fanden die Medaillenentscheidungen leider ohne Schweizer Beteiligung statt.

Am Abend fand die Abschlussfeier mit Siegerehrung statt. Dazu gab es ein grosses BBQ für alle. Nach dem Essen endete die Feier jedoch relativ schnell, da die meisten Nationen sich bereits auf den Heimweg machten. Wir blieben noch die Nacht in Bischofshofen und fuhren am Sonntag wieder mit dem Zug zurück in die Schweiz.

Über die gesamte Saison betrachtet bin ich mit der Mannschaft und der Zusammenarbeit mit Swiss Minigolf absolut zufrieden. Die individuellen Ergebnisse machen Hoffnung für die kommenden Jahre. Auch positiv ist, dass für die kommende Saison die gesamte Mannschaft zusammenbleibt und niemand aus altergründen ausscheidet. Der Blick auf die restliche Jugendsituation im Schweizer Minigolf bietet aber wenig Grund zur Freude. Leider können die altersbedingten Abgänge der letzten Jahre kaum mit neuem Nachwuchs aufgefangen werden. Daher wäre es wünschenswert, wenn in den kommenden Jahren noch mehr Anstrengungen der Vereine unternommen werden würde, um vielleicht den einen oder anderen Nachwuchsspieler zu gewinnen.

Sandro Cocchi  
25.10.2016

**Ressort:**

IT / Datenbanken  
Bielstrasse 9  
3252 Worben  
[it@swissminigolf.ch](mailto:it@swissminigolf.ch)

17. Oktober 2017

## **Jahresbericht 2017 des Ressort IT / Datenbanken**

Die neue Version des Programms zur Erfassung der Mitgliederdaten (MDV) läuft nun schon im zweiten Jahr. Anfang dieses Jahres konnte das Programm keine direkte Verbindung mehr zum Sharepoint-Server von Green herstellen. Nach ausgiebigen Test musste ich feststellen, dass eine neue Version vom Access sich nicht mehr mit dem Sharepoint auf Green verträgt. Deshalb installierte ich eine Testversion mit dem Sharepoint auf Microsoft. Nach erfolgreichem Testlauf stellten wir das MDV auf den Microsoft-Server um. Seither ist die Verbindung sehr stabil. Die anderen Daten von den ZV- und TK-Mitglieder bleiben vorläufig noch auf dem Sharepoint vom Green Server. Es ist aber vorgesehen, diese Daten auch auf Microsoft abzulegen.

Auch die Anwendung von der Rankingliste wurde überarbeitet. Die Liste wird jetzt automatisch auf die Homepage 'swissminigolf.ch' geladen. Anstelle einer Datenbank wird die Liste auf HTM-Daten hochgeladen.

Sportliche Grüsse

Marcel Grunder

## Bilanz per 30. September 2016 und 30. September 2017

### AKTIVEN

	<u>30.09.16</u>	<u>30.09.17</u>
Flüssige Mittel	101'903.45	116'167.83
Forderungen (Vereine, Dritte, übriges)	7'312.83	5'937.35
Aktive Rechnungsabgrenzungen	360.00	360.00
<b><i>Umlaufvermögen</i></b>	<b>109'576.28</b>	<b>122'465.18</b>
Bekleidung	1'450.00	705.00
Spielerprotokolle	160.00	1.00
Jubiläumsbälle	1.00	1.00
Prospekte / Abzeichen	50.00	1.00
Ballsets 2020	1'265.00	640.00
Sportgeräte und Zubehör	35.00	1.00
<b><i>Anlagevermögen</i></b>	<b>2'961.00</b>	<b>1'349.00</b>
<b><i>Total Aktiven</i></b>	<b>112'537.28</b>	<b>123'814.18</b>

### PASSIVEN

Kreditoren	1'457.25	1'703.80
Bekleidung	0.00	0.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	8'190.00	14'859.50
<b><i>Kurzfristiges Fremdkapital</i></b>	<b>9'647.25</b>	<b>16'563.30</b>
Delkredere-Rückstellung	145.00	145.00
Junioren-Fonds	6'394.75	6'144.75
<b><i>Rückstellungen und Fondskonti</i></b>	<b>6'539.75</b>	<b>6'289.75</b>
Kapital	91'088.40	96'350.28
Jahresgewinn /-verlust	5'261.88	4'610.85
<b><i>Verbandskapital</i></b>	<b>96'350.28</b>	<b>100'961.13</b>
<b><i>Total Passiven</i></b>	<b>112'537.28</b>	<b>123'814.18</b>

## Erfolgsrechnung Zusammenzug 2015/16 und 2016/17

	<b>Budget 2015/2016</b>	<b>Rechnung 2015/2016</b>	<b>Budget 2016/2017</b>	<b>Rechnung 2016/2017</b>
Mitgliederbeiträge	51'000.00	49'239.00	51'000.00	48'053.00
Clubbeiträge	7'850.00	7'650.00	7'850.00	7'460.00
Diverses (Eintritt, Bussen, TL + GL)	700.00	1'070.50	700.00	505.00
Beitrag Swiss Olympic	5'000.00	11'500.00	5'000.00	21'500.00
Beitrag Swiss Olympic Bund	4'000.00	0.00	4'000.00	0.00
Beitrag Swiss Olympic Erfolgsbeitrag	0.00	0.00	0.00	0.00
Sponsoring inkl. Breitensport	1'000.00	0.00	1'000.00	0.00
Kosten Breitensport	-1'000.00	0.00	-1'000.00	-750.00
Vermarktung WM	400.00	-458.45	400.00	0.00
Ballverkauf	0.00	0.00	0.00	0.00
Sonstige Erträge	0.00	950.00	0.00	1'106.00
Turnierabgaben inkl. SM + CH Cup	14'500.00	13'419.75	14'500.00	14'148.50
<b>Total Ertrag</b>	<b>83'450.00</b>	<b>83'370.80</b>	<b>83'450.00</b>	<b>92'022.50</b>
<b>Direkter Spartenaufwand</b>				
Kosten EM/WM Jugend	-16'500.00	-11'321.76	-18'125.00	-21'194.46
Nationencup Jugend	-4'050.00	0.00	-5'555.00	-5'708.95
Spielerbeteiligung	4'100.00	1'400.00	5'400.00	6'020.00
Kosten Nachwuchsförderung	-2'000.00	0.00	-2'000.00	0.00
Sponsoring Nachwuchs	2'000.00	0.00	2'000.00	0.00
<b>Total Jugend</b>	<b>-16'450.00</b>	<b>-9'921.76</b>	<b>-18'280.00</b>	<b>-20'883.41</b>
Kosten EM/WM Aktive	-21'300.00	-19'516.39	-23'100.00	-20'658.09
Nationencup	-6'700.00	-6'854.54	-5'340.00	1'750.00
Spielerbeteiligung	6'700.00	6'300.00	6'700.00	0.00
<b>Total Aktive</b>	<b>-21'300.00</b>	<b>-20'070.93</b>	<b>-21'740.00</b>	<b>-18'908.09</b>
Kosten EM/WM Senioren	-22'500.00	-16'375.95	-14'270.00	-14'809.20
Nationencup Senioren	0.00	0.00	-3'540.00	-3'427.16
Spielerbeteiligung	7'050.00	4'400.00	5'800.00	5'250.00
<b>Total Senioren</b>	<b>-15'450.00</b>	<b>-11'975.95</b>	<b>-12'010.00</b>	<b>-12'986.36</b>
U23 / Länderkampf	-3'000.00	-4'542.53	-3'000.00	0.00
Spielerbeteiligung	1'000.00	960.00	1'000.00	0.00
<b>Total U23 / Länderkampf</b>	<b>-2'000.00</b>	<b>-3'582.53</b>	<b>-2'000.00</b>	<b>0.00</b>
Europacup	-2'200.00	-2'200.00	-2'200.00	-800.00
<b>Total Europacup</b>	<b>-2'200.00</b>	<b>-2'200.00</b>	<b>-2'200.00</b>	<b>-800.00</b>
<b>Total Spartenaufwand</b>	<b>-57'400.00</b>	<b>-47'751.17</b>	<b>-56'230.00</b>	<b>-53'577.86</b>
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>26'050.00</b>	<b>35'619.63</b>	<b>27'220.00</b>	<b>38'444.64</b>

## Erfolgsrechnung Zusammenzug 2015/16 und 2016/17

	<u>Budget 2015/2016</u>	<u>Rechnung 2015/2016</u>	<u>Budget 2016/2017</u>	<u>Rechnung 2016/2017</u>
<b>Indirekter Administrativer Aufwand</b>				
<b>Personalaufwand</b>				
Löhne und Gehälter	-4'500.00	-4'500.00	-4'500.00	-4'500.00
Spesen Trainer Aktive	-500.00	-800.00	-500.00	-800.00
Spesen Trainer Jugend	-500.00	-800.00	-500.00	-800.00
Spesen Trainer Senioren	-500.00	-800.00	-500.00	-800.00
Spesen Zentralpräsident	-1'000.00	0.00	-1'000.00	-1'200.00
Spesen Zentralsekretär	-300.00	0.00	-300.00	-800.00
Spesen Zentralkassier	-1'000.00	-1'000.00	-1'000.00	-1'000.00
Spesen ZV übrige Mitglieder	-3'000.00	-2'082.00	-3'000.00	-2'669.00
Spesen TK Vorsitz	-1'700.00	-873.60	-1'700.00	-1'420.00
Spesen TK übrige Mitglieder	-3'250.00	-2'491.80	-3'250.00	-2'677.20
Uebrige Spesen	0.00	-874.25	0.00	-1'138.79
Personalnebenkosten	-400.00	0.00	-400.00	-471.00
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-16'650.00</b>	<b>-14'221.65</b>	<b>-16'650.00</b>	<b>-18'275.99</b>
<b>Werbeaufwand</b>				
Werbeaufwand	-100.00	-111.80	-100.00	-358.20
Medienkommission	0.00	0.00	0.00	0.00
Projekte	-200.00	0.00	-200.00	0.00
<b>Total Werbeaufwand</b>	<b>-300.00</b>	<b>-111.80</b>	<b>-300.00</b>	<b>-358.20</b>
<b>Verwaltungsaufwand / Raumkosten</b>				
Raumkosten	-1'920.00	-1'920.00	-1'920.00	-1'920.00
Büromaterial	-750.00	-623.80	-750.00	-167.45
Porti	-600.00	-605.70	-700.00	-283.10
Telefon / Internet	-800.00	-795.30	-800.00	-628.95
Abschr. Mobiliar und Einrichtungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Abschr. Sportgeräte	-70.00	-35.00	0.00	-34.00
Abschr. Bekleidung	-800.00	-1'441.60	-500.00	-705.00
Abschr. Ballsets2020	0.00	-1'265.00	0.00	0.00
Abschr. Prospekte	-50.00	-204.00	-50.00	-674.00
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>-4'990.00</b>	<b>-6'890.40</b>	<b>-4'720.00</b>	<b>-4'412.50</b>



## Erfolgsrechnung Zusammenzug 2015/16 und 2016/17

	<b>Budget 2015/2016</b>	<b>Rechnung 2015/2016</b>	<b>Budget 2016/2017</b>	<b>Rechnung 2016/2017</b>
<b>Versicherungen / Gebühren</b>				
Sachversicherungen	-600.00	-590.60	-600.00	-480.00
Gebühren und Abgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Versicherungen / Gebühren</b>	<b>-600.00</b>	<b>-590.60</b>	<b>-600.00</b>	<b>-480.00</b>
<b>Übrige Kosten</b>				
Kosten Verbandsratsitzung	-500.00	-164.80	-500.00	-228.00
Saalmiete inkl. Getränke	-600.00	-917.80	-600.00	-488.10
Abgaben EMF/WMF/SOA	-2'400.00	-1'646.50	-2'400.00	-2'918.80
übrige Auslagen	-500.00	-100.00	-1'000.00	-1'648.80
Delegiertenversammlung	-3'750.00	-3'767.45	-3'750.00	-4'500.00
Kosten Dopingwesen	-100.00	0.00	-100.00	0.00
Ausbildungskosten	-500.00	-596.50	-500.00	0.00
Unterhalt und Reparatur	-200.00	-32.80	-200.00	0.00
Mitgliederentwicklung Kommission	-2'000.00	-1'000.00	-2'000.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total übrige Kosten</b>	<b>-10'550.00</b>	<b>-8'225.85</b>	<b>-11'050.00</b>	<b>-9'783.70</b>
<b>Finanzerfolg</b>				
Finanzertrag	100.00	0.00	100.00	0.00
Finanzaufwand	-250.00	-168.05	-250.00	-295.80
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>-150.00</b>	<b>-168.05</b>	<b>-150.00</b>	<b>-295.80</b>
<b>Steuern</b>				
Steuern	-150.00	-149.40	-150.00	-227.60
<b>Total Steuern</b>	<b>-150.00</b>	<b>-149.40</b>	<b>-150.00</b>	<b>-227.60</b>
<b>Total administrativer Aufwand</b>	<b>-33'390.00</b>	<b>-30'357.75</b>	<b>-33'620.00</b>	<b>-33'833.79</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-7'340.00</b>	<b>5'261.88</b>	<b>-6'400.00</b>	<b>4'610.85</b>

## Budget 2018 + 2019

	<b>Budget 2017/2018</b>	<b>Budget 2018/2019</b>
Mitgliederbeiträge	48'000.00	48'000.00
Clubbeiträge	7'450.00	7'450.00
Diverses (Eintritt, Bussen, TL + GL)	700.00	700.00
Beitrag Swiss Olympic	21'500.00	21'500.00
Sponsoring inkl. Breitensport	1'000.00	1'000.00
Kosten Breitensport	-1'000.00	-1'000.00
Vergütung WMF	0.00	0.00
Sonstige Erträge	1'300.00	900.00
Turnierabgaben inkl. SM + CH Cup	14'000.00	14'000.00
<b>Total Ertrag</b>	<b>92'950.00</b>	<b>92'550.00</b>
<b>Direkter Spartenaufwand</b>		
Kosten EM/WM Jugend	-13'720.00	-18'000.00
Nationencup Jugend	-3'800.00	-6'000.00
Spielerbeteiligung	3'550.00	4'800.00
Kosten Nachwuchsförderung	-2'000.00	-2'000.00
Sponsoring Nachwuchs	2'000.00	2'000.00
<b>Total Jugend</b>	<b>-13'970.00</b>	<b>-19'200.00</b>
Kosten EM/WM Aktive	-20'400.00	-22'000.00
Nationencup	-5'790.00	-5'700.00
Spielerbeteiligung	5'600.00	6'150.00
<b>Total Aktive</b>	<b>-20'590.00</b>	<b>-21'550.00</b>
Kosten EM/WM Senioren	-26'000.00	-20'400.00
Nationencup Senioren	-5'815.00	-5'790.00
Spielerbeteiligung	6'500.00	5'600.00
<b>Total Senioren</b>	<b>-25'315.00</b>	<b>-20'590.00</b>
U23 / Länderkampf	-4'000.00	-3'000.00
Training Predazzo	-1'000.00	0.00
Spielerbeteiligung	1'000.00	0.00
<b>Total U23 / Länderkampf</b>	<b>-4'000.00</b>	<b>-3'000.00</b>
Europacup	-2'200.00	-2'200.00
<b>Total Europacup</b>	<b>-2'200.00</b>	<b>-2'200.00</b>
<b>Total Spartenaufwand</b>	<b>-66'075.00</b>	<b>-66'540.00</b>
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>26'875.00</b>	<b>26'010.00</b>

**Budget  
2018 + 2019**

	<u>Budget 2017/2018</u>	<u>Budget 2018/2019</u>
<b>Indirekter Administrativer Aufwand</b>		
<b>Personalaufwand</b>		
Löhne und Gehälter	-4'500.00	-4'500.00
Spesen Trainer Aktive	-800.00	-800.00
Spesen Trainer Jugend	-800.00	-800.00
Spesen Trainer Senioren	-800.00	-800.00
Spesen Zentralpräsident	-1'000.00	-1'000.00
Spesen Zentralsekretär	-300.00	-300.00
Spesen Zentralkassier	-1'000.00	-1'000.00
Spesen ZV übrige Mitglieder	-2'700.00	-2'700.00
Spesen TK Vorsitz	-1'600.00	-1'600.00
Spesen TK übrige Mitglieder	-2'900.00	-2'900.00
Uebrige Spesen	0.00	0.00
Personalnebenkosten	-500.00	-500.00
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-16'900.00</b>	<b>-16'900.00</b>
<b>Werbeaufwand</b>		
Werbeaufwand	-350.00	-350.00
Medienkommission	0.00	0.00
Projekte	-100.00	-100.00
<b>Total Werbeaufwand</b>	<b>-450.00</b>	<b>-450.00</b>
<b>Verwaltungsaufwand / Raumkosten</b>		
Raumkosten	-1'400.00	-1'200.00
Büromaterial	-600.00	-650.00
Porti	-600.00	-600.00
Telefon / Internet	-650.00	-750.00
Abschr. Mobiliar und Einrichtungen	0.00	0.00
Abschr. Sportgeräte	0.00	0.00
Abschr. Trainer	0.00	0.00
Abschr. Prospekte	0.00	0.00
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>-3'250.00</b>	<b>-3'200.00</b>

## Budget 2018 + 2019

	<u>Budget 2017/2018</u>	<u>Budget 2018/2019</u>
<b>Versicherungen / Gebühren</b>		
Sachversicherungen	-500.00	-500.00
Gebühren und Abgaben	0.00	0.00
<b>Total Versicherungen / Gebühren</b>	<b>-500.00</b>	<b>-500.00</b>
<b>Übrige Kosten</b>		
Kosten Verbandsratsitzung	-400.00	-400.00
Saalmiete inkl. Getränke	-600.00	-600.00
Abgaben EMF/WMF/SOA	-2'400.00	-2'400.00
übrige Auslagen	-500.00	-1'000.00
Delegiertenversammlung	-2'800.00	-2'800.00
Kosten Dopingwesen	-50.00	-50.00
Ausbildungskosten	-200.00	-200.00
Unterhalt und Reparatur	-100.00	-100.00
Mitgliederentwicklung Kommission	-800.00	-800.00
Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00
<b>Total übrige Kosten</b>	<b>-7'850.00</b>	<b>-8'350.00</b>
<b>Finanzerfolg</b>		
Finanzertrag	0.00	0.00
Finanzaufwand	-250.00	-250.00
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>-250.00</b>	<b>-250.00</b>
<b>Steuern</b>		
Steuern	-150.00	-150.00
<b>Total Steuern</b>	<b>-150.00</b>	<b>-150.00</b>
<b>Total administrativer Aufwand</b>	<b>-29'350.00</b>	<b>-29'800.00</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>-2'475.00</b>	<b>-3'790.00</b>